

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 31

Rubrik: Aus der Saftpresse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Saftpresse

US-Trankapenbomber jetzt im Test

Das ist der amerikanische B-2-Bomber «Stealth», der erstmals auf der Flugpieste rollt, insgesamt aber in ein grosses Finanzabenteuer unterwegs ist, wie hier gestern berichtet wurde.

Glarner Nachrichten

Zu verkaufen

preisbewusste

Anzeiger für das Amt Aarberg

Brennholzfräsen

Maza und Musey seien Beispiel dafür, dass das Asylrecht für Fluchgelder in der Schweiz höher sei als für Menschen, stellte etwa der St.Galler SP-Mann Paul Rechsteiner fest.

Die Ostschweiz

Da geeignete öffentl. Inst. fehlen, sucht

Bergkünstler

(erschw. Bedingungen, analog Bergbauer) – Aufträge, Sponsoren, in jeder Form. Bei mangelnden Anträgen muss die artgerechte, kulturelle Bearbeitung der Bergbevölkerung eingestellt werden. Denk-mal-Bauer im Bündner Oberland erwartet Ihre Angebote

Tages-Anzeiger

Im weitem wies Schneiter darauf hin, dass sehr viele Arbeiten im Interesse der Aalgemeinheit durch die Förster gemacht werden.

Bieler Tagblatt

Wenn nur 2 Personen ein Wynentaler Blatt lesen, sind das mindestens 2,000 Leser, die Ihr Inserat beachten.

Wynentaler Blatt

Berichtigung
Vins Grosjean, in B a a r (SHAB Nr. 73 vom 17. 4. 1989, S. 1533). Zweck richtig: Handel mit Flaschenweinen (nicht Falschenweinen), Champagner und Apfelmost.

Schweiz. Handelsamtsblatt

Auf der kurvenreichen, leicht abfallenden Zielgeraden erwies er sich als eindeutig Spurtschnellster dieser Gruppe.

Neue Zürcher Zeitung

In den letzten Jahren besuchte ich im Schnitt die Oper in der Woche 1–2 mal, diese Saison komme ich, wenn es gut geht, auf sechs Vorstellungen, und dies jedesmal vor leeren Rängen, ca. 350 Personen, wovon noch Nitobalose und Freikarten für die Angestellten unter den Besuchern weilten.

Basler Zeitung

Schokoladen-Rätsel-Wettbewerb

Auflösung ...

Das Schokolade-Kreuzworträtsel in Nr. 26 wurde von 2654 Leserinnen und Lesern des *Nebelspalter* gelöst. Von den eingesandten Lösungen waren 2625 richtig und 29 falsch. Als Lösungswort musste ein Slogan gesucht werden, in dem eine «unwiderlegbare Tatsache» steckt. Dieser Slogan und damit die Lösung des Rätsels heisst: «Schoggi macht das Leben süsser.» Der Slogan leitet sich aus folgenden einzelnen Lösungswörtern ab:

Waagrecht: 1 Mohrenkoepe, 2 Saba, 3 cru, 4 Arie, 5 Ai, 6 Schoggi, 7 SR, 8 Reis, 9 Earl, 10 HPA, 11 Nesle, 12 iso, 13 Ernte, 14 Senke, 16 macht, 17 das, 18 Léman, 19 Leben, 20 TCS, 21 neun, 22 Leda, 23 suesser, 24 Osterhase, 25 green, 26 Freia.

Senkrecht: 1 Sacher, 2 Mai, 3 Praline, 4 Öb, 5 Rande, 6 or, 7 Hase, 8 Mousse, 9 Cinéma, 10 Nute, 11 Echse, 12 Ant, 13 een, 14 Nro, 15 SAC, 16 CSSR, 17 Kugel, 18 Hl. S., 19 shf, 20 Gaeste, 21 Lcar, 22 Pair, 23 Boerse, 24 FR, 25 Linde, 26 Ei, 27 Eis, 28 Skandal, 29 Erloes.

... und Namen der Gewinner

Unter den Einsendern mit der richtigen Lösung wurden 50 Personen ausgelost, denen die Preise 1–50 zugesprochen werden, nämlich Schokoladeprodukte in verschiedenen Formen, gestiftet von Mitgliederfirmen der Chocousuisse. Schokoladepreise gewinnen:

Gertrud Benz, Zürich; Karl Dudler, St.Margrethen; Elsa Brändle-Bläuer, Aarau; Annerösi Weingart, Riedtwil; Käthi Bösch-Widmer, Wattwil; Jeanne Scheidegger, Nidau; Werner Wilen, Worb; Theo Schneeberger, Grosshöchstetten; Peter Hartmann-Müller, Windisch; Isabelle Moutter, Matzendorf; Ferdinand Hunziker, Küttigen; Leni Simon, Bern; Hanni Dolder-Kramer, Hombrechtikon; Susi Grauwiler, Arlesheim; Erika Hugentobler, Frauenfeld; Bruno Ender, Berneck; Heinz Kunz, Ersigen; Margrit Kehrl, Bern; Karl Morf-Liver, Gossau ZH; Friedy Grogg, Basel; Ernst Billeter, Wädenswil; Bethli Frey-Studer, Wangen bei Olten; Lisa Gagetti, Scuol; Ernst Schneider, Winterthur; Hulda Woy, Zürich; Elisabeth Strelbel, Römerswil; Heinrich Frischknecht, Winterthur; Hildegard Bürgi, Brugg; Ernst Fitze, Bischofszell; Margret Rieder, Urtenen; Arnaldo Rimondini, Basel; Emanuel Diez, Spiegel bei Bern; Paul Zuberbühler, St.Gallen; Max Nyffeler, Jegenstorf; Hans Hofer, Bern; Karl Züger, Uster; Gertrud Oegerli, Winznau; Katja Frank, D-München 19; Francoise Kunz, Regensdorf; Heidi Werner, Kreuzlingen; Klara Schorno, Meikirch; Rudolf Gfeller, Winterthur; Carina Degani, Dänikon; Rudolf Gut, Dübendorf; Alfred Simonet, Langnau; Margrit Leuzinger-Weber, Zollikofen; Paul Schaufelbühl, Wohlen; Max Flury, Muri-Bern; Jean Rüdiger, St.Gallen; Marcel Bader, Torshalla/Schweden; Heidi Mynall, Altendorf.

Alle diese Gewinner werden die Preise von der Chocousuisse, Bern, direkt zugestellt erhalten.

Für die Preise 51–100 wurden weitere 50 Personen durch das Los als Gewinner bestimmt. Je ein Buch aus dem *Nebelspalter*-Verlag erhalten:

Marianne Schlup, Biberist; Martha Pfarrwaller-Weber, Winterthur; Ursula Hertig, Stäfa; Heini Pins, Bonaduz; Paola Ziegler-Sala, Zürich; Ruth Mettler, Lyss BE; Willy Kindlimann, Küssnacht; Janett Georg Martin, Filisur; Madeleine Gnädinger, Goldach; Gelli Spescha, Grabs; Hermine Borner-Foerster, Bremgarten; Walter Erzinger-Frehner, Wädenswil; Heidi Meili-Tschumi, Zürich; Heidi Danninger, Winterthur; Hans Gisin, Arboldswil; Hildegard Stiefel-Moser, Schaffhausen; Ruth Landolt, St.Gallen; Johannes Hardmeyer, Zürich; Kurt Schärer, Safenwil; Willy Schmid, Comano; Rolf Graf, Stäfa; A. Schmid, Wädenswil; Peter Schröder, Rümmlang; Walter Fischer, St.Gallen; Marietta Buob, Meilen; Elisabeth Sigrüst, Winterthur; Fred Hutzli, Hünibach/Thun; Hans Schwarzenbach, Bern; Walter Müller, Kümmerthausen; Theodor Marty, Erlenbach; Kathrin Loeffel, Catania/Sizilien; Alfred Stoub, Wädenswil; Karl Wegmann, Winterthur; Vreni Zwicky, Zumikon; Ferdinand De Beaufort, Salenstein; Simon Blöchliger, Uzwil; Simon Sutter, Horben/Agasul; Carlo Müller-Martignoni, Gerra Gambarogno TI; Franz Auf der Maur, Bürglen; Gret Fischer, Otterberg; Franz Lehmann, Bern; Elsy Müller-Peter, Arlesheim; Dr. F. Beglinger, Uster; Max Kaeslin, Zürich; Elisabeth Lutz-Hinnen, Thun; Alice Beyelek, Brunnen; Louise Wey, Hochdorf; Elsbeth Koller, Unterefelden; Dora Zellmeyer, Riehen; Elisabeth Hübscher, Wohlen; Peter Zink, Altenrhein.

Den Gewinnern der Bücher werden die Preise vom *Nebelspalter*-Verlag, Rorschach, zugestellt.

Allen Einsendern danken wir fürs Mitmachen. Die Gewinner und die Teilnehmer, welche nun leider leer ausgegangen sind, werden mit neuen Preisrätseln weitere Chancen bekommen ...

Gesucht wird ...

Der «Zauberer aus Leidenschaft», dessen Name auf Seite 20 gesucht wird, ist der Schriftsteller

Hermann Burger
(1942–1989).

Auflösung von Seite 20: Der

«stille» Zug 1. ... Dd3! bewog Weiss zur Aufgabe. 2. Te1 Dxe2 3. Txe2 Td1 und matt oder 2. Dxd3 Txd3 3. Te1 Lxe4! sowie andere Damenzüge sind chancenlos.